

25.08.2006 - 07:58 Uhr

Tradition ist sexy: Ein Hoch auf Dirndl und Lederhosn / Flirtbereitschaft der Singles auf Volksfesten sehr hoch / Riesenrad ist schönster Ort zum Küssen

München (ots) -

Das Oktoberfest in München wird in wenigen Wochen wieder Menschen aus der ganzen Welt anziehen. Für Singles beginnt damit für über zwei Wochen der Flirt-Ausnahmestand. Deutschlandweit halten schließlich 71 Prozent der Singles Volksfeste für eine gute Flirtgelegenheit, immerhin 26 Prozent haben sich dort bereits schon mal verliebt. Das ergab eine Umfrage unter rund 1000 Singles von Match.com, der europä- und weltweit größten Online-Dating-Plattform.

Zum Flirten ist ein Volksfest wie das Münchner Oktoberfest also perfekt. Immerhin geben 82 Prozent aller Befragten den Bekanntschaften vom Volksfest eine Chance für die Zukunft. Wer seinen Traumpartner bereits gefunden hat, sollte sich für einen Heiratsantrag allerdings einen anderen Ort suchen: 56 Prozent aller Befragten finden die Frage aller Fragen auf einem Volksfest peinlich, 29 Prozent finden sie immerhin noch sehr mutig. Nur 15 Prozent der Singles halten das Volksfest als Ort für einen Antrag für sehr romantisch und können sich das auch für sich selbst vorstellen.

Wesentlich mehr Romantik steckt für 50 Prozent der Befragten jedoch in einem Kuss auf dem Riesenrad, das zum schönsten Ort für Küsse gewählt wurde. Auf Platz zwei liegt mit 34 Prozent der sich nachts langsam leerende Volksfestplatz, nur 8 Prozent stimmen für die Bierbank.

Pikant wird die Angelegenheit, wenn man mit der Firma auf ein Volksfest geht. Männer zeigen sich hier sehr offen, immerhin 52 Prozent geben an, bei dieser Gelegenheit schon kräftig mit einer Kollegin geflirtet zu haben. Nur 36 Prozent der Frauen haben mit einem Kollegen geflirtet - und 15 Prozent der weiblichen Befragten sogar mit dem Chef. Da können die männlichen Befragten nur zu 10 Prozent mit einem Flirt mit der Vorgesetzten mithalten.

Wer als Mann hofft, dass bei Frauen mit steigendem Alkoholpegel die Hemmschwelle sinkt, sollte gewarnt sein: 56 Prozent der weiblichen Befragten geben an, auf einem Volksfest noch nie zu viel getrunken zu haben, bei den männlichen Befragten sind es hingegen nur 38 Prozent.

Münchner stehen auf Tracht. Wer plant, auf das Oktoberfest zu fahren, sollte sich vorher eine Lederhosn oder ein Dirndl zulegen. Die Frage nach dem richtigen Outfit wird eindeutig beantwortet: 84 Prozent der Münchner finden Frauen im Dirndl sehr sexy, 82 Prozent der Münchnerinnen stehen auf Männer in Lederhosn.

Ganze 20 Prozent der Münchner Befragten nehmen sich für das Oktoberfest extra frei, fit halten sie sich vor allem durch Aspirin und Vitamine (17 Prozent). Als wichtigste Grundausstattung nehmen die Münchner beim Wiesnbesuch Taschentücher, Zettel für Telefonnummern (je 55 Prozent), Kaugummis (40 Prozent) und Kondome (38 Prozent) mit.

Treffpunkt für alle Flirtwilligen auf dem Oktoberfest ist der San Francisco Coffee Company Stand (SFCC) vor dem Kuffler "Weinzelt". Match.com wird hier in Kooperation mit SFCC vertreten sein. Match.com

Flirtcoach Stephan Landsiedel verrät dort an zwei Tagen Tipps und Tricks zum Thema Flirten auf der Wiesn. Mit kostenlosen Match.com Buttons mit der Aufschrift "Make Love Happen" kann man sich als Single kennzeichnen und seine Flirtbereitschaft zeigen. Außerdem bieten Match.com und SFCC Lebkuchenherzen zu einem günstigen Preis an, schließlich nehmen sich laut Befragung 57 Prozent der Münchner am liebsten diese Süßigkeit als Andenken mit.

Gerne vermitteln wir Ihnen Interview-Termine mit Flirtcoach Landsiedel, Match.com Pressesprecherin Dr. Schall und SFCC Geschäftsführerin Dr. Bernau-Seiguer. Auf Anfrage erhalten Sie die vollständigen Umfrageergebnisse. Bildmaterial sowie weitere Infos über Match.com und Online-Dating können Sie auf www.matchevents.de/presse abrufen.

Pressekontakt:

Kontakt

Dr. Birgitta Schall
Communications Managerin
Match.com Deutschland
Schulstrasse 37
80634 München
Tel.: 089 - 55 05 189-4
Mobil: 0172 - 7 86 04 76
E-Mail: birgitta.schall@match.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/fr/pm/100006530/100514871> abgerufen werden.